gemeinsam evangelisch

Gemeindebrief der
Evangelischen
Pfarrgemeinde A. und H.B
Bad Vöslau

2/2022 Nr. 281

Bad Vöslau
Kottingbrunn
Leobersdorf
Günselsdorf
Schönau an der Triesting
Tattendorf
Blumau-Neurißhof
Teesdorf
Sooss

www.evang-voeslau.at

25-jähriges Jubiläum des Evangelischen Bildungswerks Bad Vöslau Seite 3
Niederösterreichischer Kirchentag in Waidhofen an der Ybbs Seite 5
s'Plaudertischerl Seite 5

Sommer…

Draußen sein, Weite, aufatmen, sich freuen, wie wunderbar die Welt ist, die uns als Raum zum Leben geschenkt ist, und losfahren… - das ist Sommer, das ist Urlaub. Wie wir aber losfahren, hat gravierende Folgen für diese Welt. Oft ist damit ein großer CO2-Ausstoß verbunden.

Im „Jahr der Schöpfung 2022“ der Evangelischen Kirchen lade ich ein, die eigenen Reisegewohnheiten unter die Lupe nehmen, an die Zukunft unserer Kinder und Enkelkinder zu denken und über neue Gewohnheiten nachzudenken, die dem Klima guttun.

Das könnte z. B. heißen, „terran“, also „auf der Erde“ und ohne Flugzeug unterwegs zu sein, ja vielleicht sogar ohne Auto. Und wenn es doch nicht anders geht, dennoch etwas für das Klima zu tun, nämlich den eigenen CO2-Ausstoß auszugleichen: Die von der unabhängige Stiftung Warentest mit dem Qualitätsurteil „sehr gut“ ausgezeichnete „Klimakollekte“, ein CO2-Kompensationsfonds christlicher Kirchen, ist eine Möglichkeit dazu. Hier kann jede und jeder zertifizierte Klimaschutzprojekte in Schwellen- und Entwicklungsländern in den Bereichen erneuerbare Energien und Energieeffizienz unterstützen.

Nähere Informationen, CO2-Spartipps, ein CO2-Rechner etc. finden sich unter **https://klima-kollekte.at/**

Einen erholsamen, schönen, leichten Sommer wünscht

Im Juni

Frei sein,
das Leben zu lieben,
den Himmel zu loben.
Und „Danke“ zu sagen,
so viel darf wachsen,
darf blühen und reifen,
trotz allem.
Ich wünsche dir,
dass du der Erde vertraust,
die dich hält.
Und auf ihr gehst,
mit sommerlich leichten Schritten.

Tina Willms

… weltoffene Bildung

Die „Freiheit eines Christenmenschen“ (Martin Luther) braucht Bildung, denn Bildung trägt nicht nur zur Weiterentwicklung des Wissens bei, sondern zur Fähigkeit, sich selbst ein Urteil bilden zu können und ethische Entscheidungen zu treffen.
Dass dem Lehren und Lernen das größte Wohlgefallen Gottes gilt, davon war der Reformator Philipp Melanchthon überzeugt und hat oft Studenten um seinen Tisch in Wittenberg versammelt. Der Protestantismus hat also von Anbeginn einen besonderen Wert auf Bildung gelegt – bald auch in Niederösterreich:

Dass die Schallaburg auch heute Wissen und Bildung durch Landesausstellungen und jährliche Ausstellungsschwerpunkte vermittelt, ist bekannt und auf evangelische Wurzeln zurückzuführen. Die Schulordnung der evangelischen „Landschaftsschule“, einer Art Gymnasium, in Loosdorf bei Melk gehört zu den wertvollsten Quellen der Geschichte der Pädagogik in Österreich. Wesentlich war dabei die Befreiung der Erziehung von kirchlicher Kontrolle.

Ein gründlicher Musikunterricht, aber auch Mathematik und Rhetorik sollten den Grund für den späteren Besuch höherer Schulen bzw. das Studium der Theologie legen. Neben adeligen und nichtadeligen Schülern wurde hier auch ärmeren Kinder Bildung zuteil. Die Schule wurde 1627 im Zuge der Gegenreformation geschlossen. Erst mehr als 150 Jahre später, mit dem Erlass des Toleranzpatentes 1781 durch Kaiser Josef II., konnte die Bildungstradition weiter fortgesetzt werden - bis in die Gegenwart der Pfarrgemeinde Bad Vöslau.

Dass evangelische Bildung Menschen aller Altersgruppen im Horizont der christlichen Tradition und neuester Erkenntnisse fördern will, weltoffen und dialogisch ist, hat das **Evangelische Bildungswerk Bad Vöslau** (EB BV) über 25 Jahre gezeigt. Pandemiebedingt wird das Jubiläum ein Jahr später gefeiert – s. dazu Seite 3.

Quellen (u.a.) Niederösterreichische Kulturwege: „Auf evangelischen Spuren“, www.ekd.de/Kirche-und-Bildung

.

25 Jahre Verein Evangelisches Bildungswerk Bad Vöslau 1996 - 2021

Wie kam es zum Verein „Evangelisches Bildungswerk Bad Vöslau“?

In Folge der Vorbereitungen zur Synode (= gesetzgebende Versammlung der Evangelischen Kirche, bei der theologische und rechtliche Fragen besprochen und geklärt werden) des Jahres 1996 zum Thema „Bildung“ setzten sich der damalige Pfarrer der Gemeinde Robert Cepek, Hannelore Baumgartner, Martin Hrabe und weitere Gemeindemitglieder zusammen, um über die Verankerung dieses gesamtkirchlichen Anliegens auf Pfarrgemeindeebene zu diskutieren.

Das evangelische Bildungswesen lässt sich bis in die Zeit der Reformation zurückverfolgen (s. auch Seite 2 unten). Deren Anliegen zeigen sich besonders in der evangelischen Erwachsenenbildung, die an vielen Orten Menschen mit unterschiedlicher religiöser Herkunft und politischer Meinung Raum bietet, gemeinsam über Standpunkte und Wertvorstellungen zu diskutieren.

Die gemeinsamen Beratungen haben zur Gründung des Vereins „Evangelisches Bildungswerk Bad Vöslau“ geführt, dessen konstituierende Sitzung am 19. April 1996 stattfand. Bereits im Mai 1996 gab es die erste Veranstaltung. Bis heute konnten wir 80 Vortragende (Einzelpersonen oder im Team, einzelne Künstler oder Künstlerensembles) begrüßen, viele von ihnen auch öfter.

Das EB BV bot rund 260 Veranstaltungen in Form von Vorträgen (Film, Multimedia, etc.), Thementagen, Tagesausflügen, Exkursionen, Seminaren, Workshops, Ausstellungen, Konzerten, Bildungsreisen und kulinarischen Genüssen an. Nur im Jahr 2020 gab es pandemiebedingt keine Veranstaltungen.

Exkursion zum Islamischen Kulturzentrum Bad Vöslau

Das **Jubiläumsfest** findet am **11. Juni 2022** ab 15.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum statt. Superintendent Mag. Lars Müller-Marienburg (Festrede), Oliver Maar (Drehorgelmusik), Oliver Hochkofler (Kabarett) und die Vorstandsmitglieder des Vereins gestalten den Festakt, der mit einem Büfett und Plauderei um ca. 18.00 Uhr enden wird.

Verbindliche Anmeldung bitte bis 31. Mai an Hannelore Baumgartner, 2540 Bad Vöslau, Rohrgasse 18 oder hannelore@bmgt.at mit Namen, Adresse, Tel. Nr. und Anzahl weiterer Teilnehmer*innen.

Besuch im Schulmuseum Michelstetten mit Dr. Gustav Reingrabner

Bei kühlen Getränken und Snacks gemeinsam den Sommer ausklingen lassen...

Summerlounge

Freitag, 26. August 2021 ab 17:00 Uhr
Bad Vöslau, Evang. Gemeindezentrum

Die Veranstaltung findet nur bei schönen Wetter statt. Etwaige Absagen oder Verschiebungen finden Sie unter **www.evang-voeslau.at**

Die Martin Luther-Gasse in Bad Vöslau und 75 Jahre Superintendenz Niederösterreich

Mit dem lateinischen „Superintendens“ war ein „Aufseher“ oder „Hüter“ gemeint (altgriechisch „episkopos“, deutsch Wort „Bischof“). Im Sprachgebrauch der evangelischen Kirchen obliegt dem/der Superintendenten/in die geistliche Leitung einer „Superintendenz“ oder „Diözese“. Das weltliche Pendant ist der/die ehrenamtlich tätige Superintendialkurator/in. Gemeinsam leiten und repräsentieren sie die Diözese nach außen. In Österreich ist die Superintendenz, die Summe der Pfarrgemeinden einer evangelisch-lutherischen Diözese (A.B.), weitgehend mit dem jeweiligen Bundesland identisch. In der evangelisch-reformierten Kirche (H.B.) gibt es einen Landessuperintendenten für ganz Österreich.

Historisches: Infolge des Thesenanschlags in Wittenberg (1517) und des Augsburger Religionsfriedens (1555) wird Niederösterreich zu 90% (!) evangelisch. Bald setzt aber die Gegenreformation setzt ein, die 1618 den Dreißigjährigen Krieg auslöst.

In Habsburg-Österreich folgt die Zeit des „Geheimprotestantismus“ und der Auswanderung wie Deportation Evangelischer. 1781 leitet das Toleranzpatent von Kaiser Joseph II. (eine Statue von ihm steht im Kurpark Bad Vöslau) eine Wende ein. So wird 1785 in Mitterbach am Erlaufsee die erste Evangelische Gemeinde in Niederösterreich (wieder)errichtet. Im 19. Jh. gibt es weiterhin Einschränkungen für Evangelische, z.B. bei Mischehen, dem „Wegtaufen“ der Kinder, der Studienfreiheit und Einschränkungen beim Bau evangelischer Kirchen.

Die Bezeichnung von kirchlichen Funktionen wollte (bzw. durfte) man bewusst nicht von der katholischen Kirche übernehmen und so wurden weltliche Verwaltungsbegriffe aus dem Lateinischen, wie eben „Superintendenz“ eingeführt.

Niederösterreich gehörte zunächst zur großen Superintendenz Wien, in der mehr als zwei Drittel aller Evangelischen in Österreich erfasst waren. Ab dem Kriegsende 1945 flüchteten viele Südmährer, Sudeten- und Karpatendeutsche, Siebenbürger… nach Österreich. Rund 80.000 wurden in die evangelische Kirche integriert.

Eine Neuorganisation des evangelischen Kirchenwesens wurde notwendig und 1947 die Superintendenz Niederösterreich gegründet. Sie umfasst heute 27 Gemeinden mit insgesamt 37.000 Mitgliedern (3% der Bevölkerung).

Der Pfarrer von Baden, Dr. Fritz Heinzelmann, war erster Superintendent, Baden deshalb auch Sitz der ersten Superintendentur (Verwaltungssitz). 1973 wurde diese nach Bad Vöslau verlegt und blieb dort 25 Jahre lang unter Heinz Schäfer und Hellmut Santer. .Die Martin Luther-Gasse in Bad Vöslau, eine kurze Stichstraße in den Weinrieden, kam in dieser Zeit zu ihrem Namen.

1998, zwei Jahre nach Erhebung zur Landeshauptstadt wurde St. Pölten unter Superintendent Paul Weiland auch zum aktuellen Sitz der Superintendentur.

Seit 2015 ist Mag. Lars Müller-Marienburg Superintendent von Niederösterreich, Gisela Malekpour seit 2012 Superintendentialkuratorin.

Gebetsstunde für Christen in Not

Donnerstags im Gemeindesaal
Bad Vöslau um 19.15 Uhr
am **23.6., 21.7., 15.9.**

CIN
CHRISTEN IN NOT
www.christeninnot.com

Gottesdienst am 11.9.

10:00 Evang. Kirche Bad Vöslau
Orgel: Daniel Johannsen

Superintendent Lars-Müller Marienburg feiert den Gottesdienst mit der Gemeinde. Der weithin bekannte und geschätzte Musiker Daniel Johannsen wird den Gottesdienst an der Orgel begleiten.
(Kein Gottesdienst an diesem Tag in Leobersdorf!)

Eltern-Kind-Treff!

für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren und ihre Eltern, an Schultagen
montags von **15 bis 17 Uhr im Gemeindesaal**
Bitte um Voranmeldung Tel.: 0680 1460295

Waidhofen an der Ybbs
Donnerstag, 16. Juni 2022, 9.00 – 16.30 Uhr
3340 Waidhofen an der Ybbs,
Am Schlossplatz 1

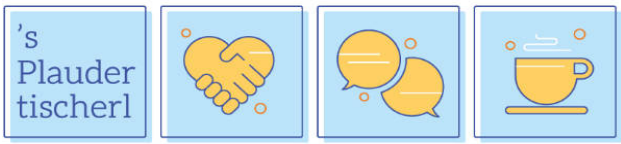
Unter dem Motto „Zusammen halten – Zukunft gestalten“ lädt die Pfarrgemeinde Amstetten-Waidhofen an der Ybbs – sie wird heuer 100 Jahre alt – zum Evangelischen Kirchentag 2022 in die Reformationsstadt Waidhofen an der Ybbs ein. Im evangelischen „Jahr der Schöpfung 2022“ bietet sich Waidhofen landschaftlich, aber auch als Fair-Trade-Gemeinde und Ort zahlreicher Ökö-Initiativen geradezu als Kulisse für diesen Kirchentag an. Das Fest wird bewusst als „green event“ gefeiert.

Aus dem Programm:

- Festgottesdienst mit Bischof Michael Chalupka
- ExpertInnen zu den Themen Schöpfung und Nachhaltigkeit
- Workshops zum Thema „Nachhaltig leben“
- Schauschmiede
- Das Flair der Reformationsstadt Waidhofen
- Musik der Extraklasse
- Kinder- und Jugendprogramm
- Infostände und Schmankerln
- Mittagessen im Schloss

Waidhofen an der Ybbs freut sich auf zahlreiche Kirchentagsteilnehmer*innen aus den Pfarrgemeinden und darüber hinaus!

Biete/suche Mitfahrgelegenheit: 0699 18877390



Einfach ins Gespräch kommen…

…ein nettes und ungezwungenes Gespräch führen!
…bei einer Tasse Kaffee mit jemandem reden können, der zuhört.

Beim Reden kommen die Leut´ z´samm…

…im Evangelischen Gemeindezentrum,
Raulestraße 5, 2540 Bad Vöslau

Alle sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Wir freuen uns auf Ihren/Deinen Besuch.

Donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr:

9.6. | 23.6.| 1.7.| 21.7. | 4.8. | 18.08. | 1.9. | 15.9 .

Offene Sozialberatung

Dieses kostenlose Angebot besteht zusätzlich zum „Plaudertischerl“. DSA Martina Mostler-Seifert ist für Sie/für Dich da bei psychosozialen Anliegen sowie sozialrechtlichen, finanziellen, familiären und Frauen-Fragen.

Beratungszeiten im Pfarramt, Raulestr. 3:

donnerstags 10 – 12 Uhr
und **mittwochs nach Vereinbarung**

Kontakt:
Martina Mostler-Seifert (DI – DO: 0664 1502906)
Pfarramt der Evang. Pfarrgemeínde Bad Vöslau

SA, 25.6. |„Geh aus mein Herz…“ | Wandergottesdienst

Treffpunkt um 8.30 Uhr am Ende der Langegasse in Bad Vöslau (Parkmöglichkeit)

Aufstieg über Roverhütte auf den Harzberg mit Kängurubesichtigung und/ oder Turmbesteigung - Gottesdienst in der Nähe des Jubiläumskreuzes (bitte Sitzunterlage mitnehmen!) - Einkehr in der Vöslauer Hütte - Rückweg über die Crosslaufstrecke zum Sonnenweg-Helenenhöhe

Gesamtgehzeit: ca. 2,5 Stunden (+ Einkehr)
Begleitung: Angelika Kafka, Rainer Gottas
Um Voranmeldung wird gebeten:
rainer.gottas@evang.at, 0699 18877390

Unsere Gottesdienste

Herzliche Einladung!

So., 5.6.	10:00	Pfingsten - Familiengottesdienst mit Hl. Abendmahl, anschließend gemeinsames Grillen (Details Seite 8)	Bad
Mo., 6.6.	09:30	Pfingsten - Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Leobersdorf
Sa., 11.6.	18:00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Teesdorf
So., 12.6.	09:30	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Leobersdorf
Do., 16.6.	**09:00 - 16:30**	**Kirchentag in Waidhofen an der Ybbs** (Fahrgemeinschaften)	Details siehe Seite 5
So., 19.6.	10:00	Gottesdienst + Kirchenkaffee	Bad Vöslau
Fr., 24.6.	18:30	Abendgottesdienst mit Hl. Abendmahl	Bad Vöslau
Sa., 25.6.	**08:00**	**Wandergottesdienst Harzberg**	Details siehe Seite 5
So., 26.6.	09:30	Gottesdienst	Leobersdorf
So., 26.6.	11:11	Krabbelgottesdienst	Bad Vöslau
So., 3.7.	10:00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Bad Vöslau
Sa., 9.7.	18:00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Teesdorf
So., 10.7.	09:30	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Leobersdorf
So., 17.7.	10:00	Gottesdienst	Bad Vöslau
So., 24.7.	09:30	Gottesdienst	Leobersdorf
So., 31.7.	10:00	Gottesdienst	Bad Vöslau
Sa., 6.8.	18:00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Teesdorf
So., 7.8.	10:00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Bad Vöslau
So., 14.8.	09:30	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Leobersdorf
So., 21.8.	10:00	Gottesdienst	Bad Vöslau
So., 28.8.	09:30	Gottesdienst	Leobersdorf
So., 4.9.	10:00	Familiengottesdienst zum Schulbeginn mit Hl. Abendmahl + Kirchenkaffee	Bad Vöslau
Sa., 10.9.	18:00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Teesdorf
So., 11.9.	10:00	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl + Kirchenkaffee siehe Seite 4 - **Gottesdienst in Leobersdorf entfällt**	Bad Vöslau
So., 18.9.	10:00	Gottesdienst + Kirchenkaffee	Bad Vöslau
Fr., 23.9.	18:30	Abendgottesdienst mit Hl. Abendmahl	Bad Vöslau
So.,25.9.	09:30	Gottesdienst	Leobersdorf
So., 25.9.	11:11	Krabbelgottesdienst	Bad Vöslau
So., 2.10.	10:00	Familiengottesdienst zu Erntedank mit Hl. Abendmahl, anschließend **Gemeindefest**	Bad Vöslau

Weitere Informationen

Sommerfreizeit für Kinder von 8 - 12
Es gibt noch Plätze für die Kinderfreizeit auf Burg Finstergrün von 10. – 15.7.2022.
Informationen bei Rainer Gottas: 0699 18877390

Gottesdienste im Jakobusheim
Die monatlichen Gottesdienste im Jakobusheim wurden wieder aufgenommen.

Besuch im Krankenhaus
Wir besuchen Mitglieder der Gemeinde auch in den Krankenhäusern der Region.
Da wir aber keine Informationen über Evangelische in Krankenhäusern haben, bitten wir um persönliche Kontaktaufnahme:
0699 18877390 (Pfarrer Rainer Gottas).
Wir kommen gerne.

Orgel-Reinigung
Nach vielen Jahren steht wieder ein großes Service der Orgel in Bad Vöslau mit Zerlegung, Außenreinigung, Neustimmung etc. an.
Dieses große Projekt wird gegen Ende der Ferien durchgeführt werden. Näheres dazu im nächsten Gemeindebrief.

Ukraine-Hilfe
25 Bananenschachteln mit Haltbar-Lebensmitteln und Dingen des alltäglichen Bedarfs wurden gesammelt und in ein Flüchtlingslager in der Ukraine geschickt.
Aktuell stellt die Pfarrgemeinde einer Frau mit kleinem Kind, die kriegsbedingt aus der Ukraine geflüchtet sind, Wohnraum zur Verfügung.

getauft

Maria Felicicty Sloan aus Bad Vöslau

Mia Schabauer aus Kottingbrunn

Herzlich willkommen in unserer Pfarrgemeinde!

beerdigt / verabschiedet

Sonja Riehs aus Bad Vöslau, 88 Jahre

Unsere aufrichtige Anteilnahme!

Unsere Kirchen

Bad Vöslau: Evang. Kirche, Raulestraße 3
Leobersdorf: Evang. Kirche, Enzesfelder Str. 12
Teesdorf: Evang. Kirche, Schulstraße 5

Pfarrer Mag. Rainer Gottas
E-Mail: rainer.gottas@evang.at
Mobil: 0699 18877390
Sprechstunde: jederzeit nach Vereinbarung (freier Tag: Montag)

Barbara Königshofer
Pfarramt | Sekretariat (allgemeine Anfragen und Kirchenbeitrag)
E-Mail: PG.Bad_Voeslau@evang.at
Tel.: 02252 762 51
Mobil: 0677 62977635

Homepage: www.evang-voeslau.at

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag:	8:30 – 11:00 Uhr
Donnerstag:	8:30 – 11:00 Uhr
Freitag:	8:30 – 11:00 Uhr

Bankverbindung:

Allgemeines Konto:	IBAN: AT08 3200 0000 0747 9900
Kirchenbeitrags-Konto:	IBAN: AT52 3200 0001 0747 9900

Wir sind für Sie da!

Falls unzustellbar zurück an Absender:
Evangelische Pfarrgemeinde A. und H. B. Bad Vöslau
Raulestraße 3, 2540 Bad Vöslau
P. b. b. bei Verlagspostamt 2540 Bad Vöslau

Geburtstag der Kirche

Pfingstgottesdienst

So., 5. Juni, 10:00 Uhr

Freude, Begeisterung, Geburtstag der Kirche, …

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst und anschließendem Grillen!

Für die Einkauf und Planung bitten wir um eine Anmeldung im Pfarramt bis FR, 3.7. mittags (Kontakt siehe Seite 7). Kuchen- und Salatspenden sind sehr willkommen.

www.evang-voeslau.at

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A. und H. B.
Bad Vöslau
Raulestraße 3, 2540 Bad Vöslau

Fotos: Evangelische Pfarrgemeinde A. und H. B. Bad Vöslau, wenn nicht anders angegeben

Druck: druck.at

Offenlegung der Blattlinie nach dem Mediengesetz:
Informationen und Nachrichten für Mitglieder der Evangelischen Pfarrgemeinde A. und H. B. Bad Vöslau und Interessierte